

Presseschau Beitrag

- [Barack Obama](#) [1]
- [Atomwaffen](#) [2]
- [Abrüstung](#) [3]

Symbole ohne viel Substanz

Zu Obamas Abrüstungsinitiativen
von [Axel Weipert](#) [4] am 18. April 2010

Andreas Zumach betrachtet im [Freitag](#) [5] Obamas außenpolitisches Engagement durchaus mit Wohlwollen. Allerdings seien die Bemühungen um die atomare Deeskalation vor allem symbolischer Natur und könnten die Adressaten – Iran und Nordkorea in erster Linie – kaum beruhigen. Denn in den entscheidenden Punkten, Erstschlagsoption und Zahl der einsatzfähigen Sprengköpfe, sind die Zugeständnisse sehr bescheiden. Zudem steht die Aufrüstung des konventionellen Waffenarsenals in direktem Widerspruch zur Friedensrhetorik des Präsidenten.

Ob diese Unzulänglichkeiten nur auf den republikanischen Widerstand im Kongress zurückzuführen sind, wie der Autor suggeriert, mag bezweifelt werden. Immerhin hat Obama weder die Rüstungsausgaben reduziert noch sich in den aktuellen Kriegen nachhaltig für eine Friedenslösung eingesetzt. Ganz im Gegenteil: Er erhöhte sogar die Truppenstärke in Afghanistan.



[5]

[Die Bomben-Idee](#) [5]

[Der Freitag](#) [6] 15.4.2010 von [Andreas Zumach](#) [7]

Quelladresse (abgerufen am 19.5.2024):

<http://www.dasdossier.de/presseschau/geopolitik/aussenpolitik/symbole-ohne-viel-substanz>

Links:

- [1] <http://www.dasdossier.de/stichwort/barack-obama>
- [2] <http://www.dasdossier.de/stichwort/atomwaffen>
- [3] <http://www.dasdossier.de/stichwort/abruestung>
- [4] <http://www.dasdossier.de/nutzer/axel-weipert>
- [5] <http://www.freitag.de/politik/1015-die-bomben-idee>
- [6] <http://www.dasdossier.de/medium/der-freitag>
- [7] <http://www.dasdossier.de/autor/andreas-zumach>